



Hinweise zur Manuskriptgestaltung

SCHRIFTTYP UND FORMAT DER VORLAGE

Es sollten beim Schreiben nur Schriften verwendet werden, deren Buchstaben "offen" sind. Nicht geeignet sind Perlschriften, Kursivschriften, Schreibschriften, oder sehr feine Schriften. Die üblichen Schriften wie Times New Roman oder Arial sind problemlos geeignet.

Idealmaße für das Format sind 15-16 cm in der Breite und 24 cm in der Höhe. Diese Vorlage kann dann leicht auf das Format des Satzspiegels des Buches (11 x 17) verkleinert werden.

SCHRIFTGRÖßE

Wenn die Manuskriptvorlage beim Druck von DIN A4 auf DIN A5 verkleinert wird, darf die gewählte Schriftgröße nicht zu klein sein.

Empfehlenswert ist eine Schriftgröße 13 – 14 Punkt im Haupttext und 11-12-Punkt bei Anmerkungen oder Fußnoten. Der Autor muss bedenken, dass die Vorlage um 70 % verkleinert wird. Am besten, man testet seine Vorlage bezüglich dem Empfinden der Lesbarkeit in Verkleinerung am Kopierer selbst.

SEITENZAHLEN

Seitenzahlen sollten entweder in der Mitte über dem Text oder unten, auf linken Seiten gerade Zahlen, auf rechten Seiten ungerade Zahlen, stehen, jeweils mit zwei Zeilen Abstand. Fußnoten, Tabellen, Abbildungen sollten das normale Seitenformat nur in Ausnahmefällen überschreiten. Die ersten Seiten des Buches werden vom Verlag gestaltet, daher bitte Ihren Text mit der Seite 5 beginnen. Die Seite 5 kann auch eine Widmung, ein Vorwort oder eine Danksagung sein.

MANUSKRIPTEINREICHUNG

Die Einreichung des Manuskriptes kann sowohl als Papiervorlage, idealerweise jedoch als PDF-Datei erfolgen.

Bei Fragen zur Manuskriptgestaltung zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden.
Wir helfen Ihnen gerne!